

Sunny

Die Entscheidung den eigenen Hund abzugeben ist wirklich sehr schwer. Leider gibt es keinerlei Alternativen für mich.

Hiermit möchte ich Sunny vorstellen und hoffe dadurch ein liebes Herrchen und/oder Frauchen für ihn zu finden.

Sunny ist ein ganz wunderbarer, fitter, robuster und intelligenter Hund.

Er ist sehr lebhaft und neugierig.

Mutig, temperamentvoll und ausdauernd, sind Begriffe, die Sunny ziemlich gut beschreiben.

Sunny mag gern draußen im Freien herumtoben und geht gerne auch mal eigene Wege. Tut aber für ein Leckerchen fast alles.

Zuhause lässt er kaum einen aus den Augen und muss immer und überall dabei sein.

Sobald es an der Tür klingelt, bellt Sunny gern.

Besucher werden immer sehr herzlich und mit euphorischer Freude begrüßt. Dafür benötigt er gern mal 5 min länger.

Mit Kindern kann Sunny nicht wirklich gut. Er mag die unvorhergesehenen Bewegungen nicht und ist meistens an dem Spielzeug (z.B. Fussball) der Kinder interessiert.

Mit anderen Hunden kommt Sunny gut zurecht und beweist ein wirklich gutes soziales Verhalten. Er sollte dabei aber nicht an der Leine sein, wenn der andere Hund auch an der Leine ist. Die Knoten sind im nachhinein sehr schwer zu lösen und die Enge, die dann entsteht, mag Sunny überhaupt nicht.

Sunny führt sich gerne als Beschützer des Herrchens auf und erlaubt beispielsweise das Streicheln eines anderen Hundes nicht. Er versucht den anderen Hund dann zu verscheuchen und zeigt Zähne.

Sunny hat von Geburt an Epilepsie und hat deshalb jahrelang täglich ein Antiepileptikum mit dem Futter verabreicht bekommen. Die epileptischen Anfälle wurden immer weniger, so dass das Antiepileptikum abgesetzt wurde. Seitdem sind 3 Jahre vergangen. In diesen traten nur 3 Anfälle auf. So ein epileptischer Anfall lässt Sunny sehr hilflos aussehen, was mich immer traurig gestimmt hat, da man während dessen, ausser in Ruhe zu lassen, nichts machen kann. Dabei braucht Sunny einen ruhigen, warmen und trocknen Platz. Nach dem Anfall ist dann alles wieder beim Alten und er freut sich als wäre nichts gewesen. Der Tierarzt meinte, dass es nicht schlimm sei und dass so ein Anfall immer mal hin und wieder auftreten kann. Für mich war das keine Belastung.